

Seite 1 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**  
**Top Tec 4100 5W40 205 L**  
**Art.: 3704**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:**

Motorööl  
 Verwendungssektor (SU):  
 SU 3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten  
 SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)  
 SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)  
 Produktkategorie (PC):  
 PC17 - Hydraulikflüssigkeiten  
 PC24 - Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel  
 Verfahrenskategorie (PROC):  
 PROC 1 - Chemische Produktion oder Raffinerie in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionsrisikoprävention oder Verfahren mit äquivalenter Expositionsprävention  
 PROC 2 - Chemische Produktion oder Raffinerie in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Expositionsbedingungen  
 PROC 8a - Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
 PROC 8b - Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
 PROC 9 - Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abdichtung, einschließliche Wägung)  
 PROC20 - Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten  
 Erzeugnisgruppen (AC):  
 AC99 - Nicht erforderlich.  
 Umweltauswirkungen (ERC):  
 ERC 4 - Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)  
 ERC 7 - Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort  
 ERC 9a - Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)  
 ERC 9b - Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)  
**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
 Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
 LIQUI MOLY GmbH  
 Jerg-Wieland-Str. 4  
 89081 Ulm-Lehr  
 Tel.: (+49) 0731-1420-0  
 Fax: (+49) 0731-1420-88

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: [info@chemical-check.de](mailto:info@chemical-check.de), [k.schnurbusch@chemical-check.de](mailto:k.schnurbusch@chemical-check.de) - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

**1.4 Notrufnummer**  
**Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:**  
 Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien, NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

Seite 2 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

### Notrufnummer der Gesellschaft: +49 (0) 700 / 24 112 112 (LMR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
**Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**  
 Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

**2.2 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

EUH208-Enthält C14-16-18 Alkylphenol, Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 EUH210-Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3 Sonstige Gefahren**  
 Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0.1 %).  
 Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxio) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0.1 %).  
 Produkt kann einen Film auf der Wasseroberfläche bilden, der den Sauerstoffaustausch verhindern kann.  
 Gewässerschädigung durch Kohlenwasserstoffe ist möglich.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff	
3.2 Gemisch	
Schmierööl (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl	01-2119474899-13-XXXX
Registrierungsnr. (REACH)	649-463-00-5
Index	276-738-4
EINECS, ELINCS, NLP	72623-87-1
CAS	1-<10
% Bereich	Asp. Tox. 1, H304
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119464627-25-XXXX
Index	649-467-00-8
EINECS, ELINCS, NLP	265-157-1
CAS	64742-54-7
% Bereich	0.5-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Asp. Tox. 1, H304
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119487077-29-XXXX
Index	649-468-00-3
EINECS, ELINCS, NLP	265-158-7
CAS	64742-55-8
% Bereich	0.5-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Asp. Tox. 1, H304

Seite 3 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.  
 Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.  
 Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!  
 Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!  
 Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

**Einatmen**

Person aus Gefahrenbereich entfernen.  
 Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

**Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

**Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.  
 Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

**Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.  
 Mund gründlich mit Wasser spülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11, zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt

4.1.

Es können auftreten:

Reizung der Augen

Bei längerem Kontakt:

Ausrocknung der Haut,

Reizung der Haut,

Bei Ohnebelbildung,

Reizung der Atemwege

Verschlucken:

Übelkeit

Magen-Darm-Beschwerden

Erbrechen

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

ng.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>

Schaum

Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können sich bilden:

Schwefelwasserstoff

Kohlendioxid

Schwefeloxide

Toxische Pyrolyseprodukte.

Seite 4 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.  
**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**  
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
 Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
 Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
 Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.  
 Ggr. Rutschgefahr beachten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Keine produktgefräkten Putzleppen in den Hosentaschen mitführen.  
 Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.  
 Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.  
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13, sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**7.1.1 Allgemeine Empfehlungen**

Für gute Raumlüftung sorgen.  
 Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.  
 Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.  
 Ggr. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen.

**7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Bereiten von Beuteln, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
 Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern.  
 Vor Sonnenstrahlung sowie Wärmeinwirkung schützen.

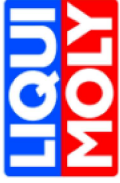
**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Chem. Bezeichnung	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandeltes schwere paraffinhaltige	%Bereich 0,5-5
MAK-Timr / TRK-Timr	70 ppm	MAK-Kzw / TRK-Kzw: ----
Überwachungsverfahren:		
-	Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581)	
-	Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571)	
-	Compu - KIT/A-187 S (551-174)	



Seite 5 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

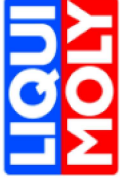
BGW: ---	Sonstige Angaben: ---
<b>Chem. Bezeichnung</b> AGW: 5 mg/m <sup>3</sup> (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert) Überwachungsmethoden: BGW: ---	Mineralölnelöl Spb.-Uf.: 4(II) (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert) Dräger - Öl Mist 1/a (67 33 031) Sonstige Angaben: DFG, Y, 11 (Mineralöle (Erdöl), stark raffiniert)
<b>Chem. Bezeichnung</b> MAK-Tmw / TRK-Tmw: 5 mg/m <sup>3</sup> (Mineralöl), ausgenommen Metallbearbeitungslösungen (keiten, rein, hoch und stark raffiniert, TLV-ACGH) Überwachungsmethoden: BGW: ---	Mineralölnelöl MAK-Kzw / TRK-Kzw: --- Dräger - Öl Mist 1/a (67 33 031) Sonstige Angaben: ---

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit		Bemerkung
		Deskriptor	Wert	
Verbraucher / Arbeitnehmer	Mensch - oral	PNEC	9,33	mg/kg feed
	Mensch - Inhalation	DNEL	1,2	mg/m <sup>3</sup>
	Mensch - Inhalation	DNEL	5,4	mg/m <sup>3</sup>

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit		Bemerkung
		Deskriptor	Wert	
Verbraucher / Arbeitnehmer	Umwelt - oral (Futter)	PNEC	9,33	mg/kg
	Mensch - Inhalation	DNEL	1,2	mg/m <sup>3</sup>
	Mensch - Inhalation	DNEL	5,58	mg/m <sup>3</sup>

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit		Bemerkung
		Deskriptor	Wert	
Verbraucher	Mensch - oral	PNEC	9,33	mg/kg feed
	Mensch - oral	DNEL	1,19	mg/m <sup>3</sup>
	Mensch - oral	DNEL	0,74	mg/kg bw/day
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	DNEL	0,97	mg/kg bw/day
	Mensch - Inhalation	DNEL	2,7	mg/m <sup>3</sup>

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige**  
 AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion, (10) = Grenzwert für die Kurzzeiteexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU, 2017/2398/EU), (11) = Grenzwert für die Kurzzeiteexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU), I BGW = Biologischer Grenzwert, Problemzeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeiteexposition: am Schichtende nach mehreren vorangehenden Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche, I Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautesorptiv, X = krebsereizgender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebsereizgende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten, Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden, Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2,7 TRGS 900). Sa = Atemwegsreizend, Sh = Hautsensibilisierend, Seh = Hautsensibilisierend, Seh = Atemwegs- und hautsensibilisierend, DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission), AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe, (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls, (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. TRGS 905 - Verzeichnis krebsereizgender, keimzellmutagen oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht



Seite 6 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebsereizend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbareitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung, (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

**Chem. Bezeichnung**  
 MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CMS 1988, (8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG), (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG), (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG), (12) = Einatembare Fraktion, Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedsstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG), I MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CMS 1988, (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU), (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU), (10) = Grenzwert für die Kurzzeiteexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU), I MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert, VGU = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz

Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff fest in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/SaH = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwegs/d. Haut/d. Atemw.-Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A/1A/2 = Eindeutig als krebsereizend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebsereizendes Potential, C = Krebsereizende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, F = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen, (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind. Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden. Solche werden beschrieben durch z.B. BS EN 14042, TRGS 402 (Deutschland). BS EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre, Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe". TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen. Augen-/Gesichtsschutz  
 Schutzbrille (EN 166) dichtschließend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.  
 Handschutz - Handschutz  
 Schutzhandschuhe, allseitig (EN 374)  
 Empfindensverlust  
 Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).  
 Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:  
 >480  
 Mindeststichstärke in mm:  
 0,5  
 Handschutzdecken empfehlenswert.  
 Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.  
 Handschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Seite 7 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:  
 Im Normalfall nicht erforderlich.  
 Bei Ölnebelbildung:  
 Filter A P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß  
 Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:  
 Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.  
 Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.  
 Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.  
 Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
 Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen und einzuzahlen.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig  
 Farbe: Braun  
 Geruch: Charakteristisch  
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt  
 pH-Wert: Nicht bestimmt  
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt  
 Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt  
 Flammpunkt: 236 °C  
 Verdampfungsgeschwindigkeit: n.a.  
 Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt  
 Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
 Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
 Dampfdruck: Nicht bestimmt  
 Dampfdichte (Luft=1): 0,855 g/ml  
 Dichte: n.a.  
 Schüttdichte: Nicht bestimmt  
 Löslichkeit(en): Unlöslich  
 Wasserlöslichkeit: Nicht bestimmt  
 Vernetzungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt  
 Selbstzündungstemperatur: Nicht bestimmt  
 Zersetzungstemperatur: 88,6 mm2/s (40°C)  
 Viskosität: 14,4 mm2/s (100°C)  
 Explosive Eigenschaften: Produkt ist nicht explosionsgefährlich.  
 Oxidierende Eigenschaften: Nein

### 9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit: Nicht bestimmt  
 Feststoffgehalt / Lösungsmittel: Nicht bestimmt  
 Leitfähigkeit: Nicht bestimmt  
 Oberflächenspannung: Nicht bestimmt  
 Lösemittelgehalt: Nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Seite 8 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Trift in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Mögliche gefährlicher Reaktionen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen.  
 Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.  
 Kontakt mit starken Säuren meiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

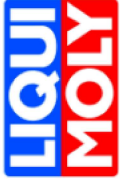
Top Tec 4100 5W40 205 L

Art.: 3704

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral						k.D.v.
Akute Toxizität, dermal						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut						k.D.v.
Schwere Augenschädigung/-reizung						k.D.v.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):						k.D.v.
Aspirationsgefahr:						k.D.v.
Symptome:						k.D.v.

### Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

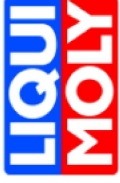
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	>5.53	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-reizung				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend



Seite 9 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:		Meerschweinchen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nein (Hautkontakt)
Keimzell-Mutagenität:			OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Keimzell-Mutagenität:			OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ
Keimzell-Mutagenität:			OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ
Keimzell-Mutagenität:			OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)	Negativ
Karzinogenität:			OECD 451 (Carcinogenicity Studies)	Negativ
Karzinogenität:			OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies)	Negativ
Reproduktionstoxizität:			OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Negativ
Reproduktionstoxizität:			OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test)	Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):			OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):			OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)	Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):			OECD 411 (Subchronic Dermal Toxicity - 90-day Study)	Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):			OECD 412 (Subacute Inhalation Toxicity - 28-Day Study)	Negativ
Aspirationsgefahr:				Asp. Tox. 1

Destillate (Erddil.) mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral	LD50	>5000	Ratte	OECD 420 (Acute Oral Toxicity - Fixed Dose Procedure)	Analogieschluss
Akute Toxizität, dermal	LD50	>5000	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	Analogieschluss
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	5,53	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Aerosol
Atz-/Reizwirkung auf die Haut:			Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:			Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:			Meerschweinchen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nein (Hautkontakt), Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:				OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ, Analogieschluss
Karzinogenität:			Maus	OECD 451 (Carcinogenicity Studies)	Negativ, Analogieschluss



Seite 10 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Passung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Reproduktionstoxizität:				Ratte	OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test)	Negativ
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):				Ratte	OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Negativ, Analogieschluss
Aspirationsgefahr:				Ratte	OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Ja
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:	LOAEL	125 mg/kg		Ratte	OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)	Analogieschluss
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal:	NOAEL	1000 mg/kg		Kaninchen		Analogieschluss
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ:	NOAEL	0,22 mg/l		Ratte		Staub, Nebel, Analogieschluss

Destillate (Erddil.) mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	Analogieschluss
Akute Toxizität, dermal	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	>5,53	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Aerosol, Analogieschluss
Atz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Analogieschluss
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Analogieschluss
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschweinchen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nein (Hautkontakt), Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ, Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ, Analogieschluss
Karzinogenität:				Maus	OECD 451 (Carcinogenicity Studies)	Negativ, Analogieschluss
Reproduktionstoxizität:				Ratte	OECD 421 (Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test)	Negativ, Analogieschluss
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):				Ratte	OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Negativ, Analogieschluss
Aspirationsgefahr:				Ratte	OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Ja
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:	NOAEL	125 mg/kg bw/d		Ratte	OECD 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity - 90-Day)	Analogieschluss
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), dermal:	NOAEL	1000 mg/kg		Kaninchen		Analogieschluss

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Seite 11 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Top Tec 4100 5W40 205 L							
Art.: 3704	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:							k.D.V.
Daphnien:							k.D.V.
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.V.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:							Nicht leicht biologisch abbaubar (Angabe Hauptinhaltsstoff)
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:							Anreicherung in Organismen möglich.
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.V.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							k.D.V.
12.6. Andere schädliche Wirkungen:							Gemäß der Rezeptur keine AOX enthalten.
Sonstige Angaben:							

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl							
Art.: 3704	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	96h	>=100	mg/l	Pimephales promelas	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	> 100	mg/l	Pimephales promelas	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EL50	48h	> 10000	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	10	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	>=100	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EL50	48h	>100	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	46	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Kow		>6				Ein nennenswertes Bioakkumulationspotential ist zu erwarten (LogPow > 3).
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	NOEC/NOEL	10min	>1.93	mg/l		DIN 38412 T.8	

Seite 12 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige							
Art.: 3704	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>100	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	Analogieschluss
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	>1000	mg/l	Oncorhynchus mykiss	QSAR	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	10	mg/l	Daphnia magna	QSAR	Analogieschluss
12.1. Toxizität, Daphnien:	EL50	48h	>1000	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	Analogieschluss
12.1. Toxizität, Algen:	EL50	48h	>100	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	6	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	
Sonstige Angaben:	AOX		0	%			

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige							
Art.: 3704	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>100	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	>1000	mg/l	Oncorhynchus mykiss	QSAR	
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>100	mg/l	Pimephales promelas	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	Analogieschluss
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	14d	1000	mg/l	Oncorhynchus mykiss	QSAR	Nicht zu erwarten
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:							
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	>1000	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	Analogieschluss
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	10	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	>100	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	31	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Nicht leicht biologisch abbaubar. Analogieschluss
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		>6				@20°C
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Geränke verunreinigte Putzleppen, Papier oder anderes organisches Material stellt eine Brandgefahr dar und muss kontrolliert gesammelt und entsorgt werden.

Abfallschlüssel-Nr. EG:  
 Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwenden können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (20-4995(EU)  
 13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

Empfehlung:  
 Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.  
 Örtlich behördliche Vorschriften beachten.  
 Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.  
 Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.  
 15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe  
 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff  
 15 01 04 Verpackungen aus Metall  
 Behälter vollständig entleeren.  
 Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.  
 Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: n.a.  
 14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
 14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
 Klassifizierungscode: n.a.  
 LO: n.a.  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### Tunnelbeschränkungscode: Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: n.a.  
 14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
 14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
 Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Nicht zutreffend  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: n.a.  
 14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
 14.4. Verpackungsgruppe: Nicht zutreffend  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefährlich nach oben aufgeführten Verordnungen.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:  
 Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 0,3 %

Wassergefährdungskategorie (Deutschland): 1

Lagerklasse nach TRGS 510:  
 10 Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

VbF (Österreich):  
 Entfällt

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte:

3, 11, 12

### Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP): Entfällt

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein

Ann. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art.-, Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

BAUA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council

bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise

ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

Seite 15 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 dw dry weight (= Trockengewicht)  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen  
 EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 etc., usw. et cetera, and so weiter  
 EU Europäische Union  
 EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 Fax, Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSGB Gefährungsverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSGB Gefährungsverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GHSBAU Gefährstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der GHSChem  
 GHSChem Gefährstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 k.D.V. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Konz. Konzentration  
 LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
 LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
 LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
 MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
 Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum  
 n.a. nicht anwendbar  
 n.g. nicht geprüft  
 n.v. nicht verfügbar  
 OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
 org. organisch  
 PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
 PE Polyethylen  
 PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
 Pl. Punkt  
 PVC Polyvinylchlorid  
 REACH-Regulation, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
 REACH-List-No. 8xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
 resp. respektive  
 RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
 SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)  
 Tel. Telefon  
 TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 UEVJK Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)  
 UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)  
 UV Ultraviolett  
 VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)

Seite 16 von 16  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 24.06.2020 / 0013  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 01.08.2019 / 0012  
 Tritt in Kraft ab: 24.06.2020  
 PDF-Druckdatum: 30.06.2020  
 Top Tec 4100 5W40 205 L  
 Art.: 3704

vEVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
 VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
 vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
 WBF Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)  
 WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)  
 WGK1 schwach wassergefährdend  
 WGK2 deutlich wassergefährdend  
 WGK3 stark wassergefährdend  
 wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
 z. Zl. zur Zeit  
 z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.  
 Ausgestellt von:  
**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**  
 © by Chemical Check GmbH. Gefahrstoffberatung, Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.